

21.08.2006

Sekundäre Individualprävention bei Berufsdermatosen

Qualitätsmanagement im BK-Verfahren der BG BAU,
BV Hannover

Dr. med. Klaus Struppek, AMD BG BAU

Prävention von Berufsdermatosen

⇒ **Primärprävention** soll das **Entstehen** von Krankheiten **verhindern**, indem die Ursachen beseitigt werden.

⇒ Beispiel: Chromatreduktion in zementären Arbeitsstoffen zur Verhinderung des Chromatekzems

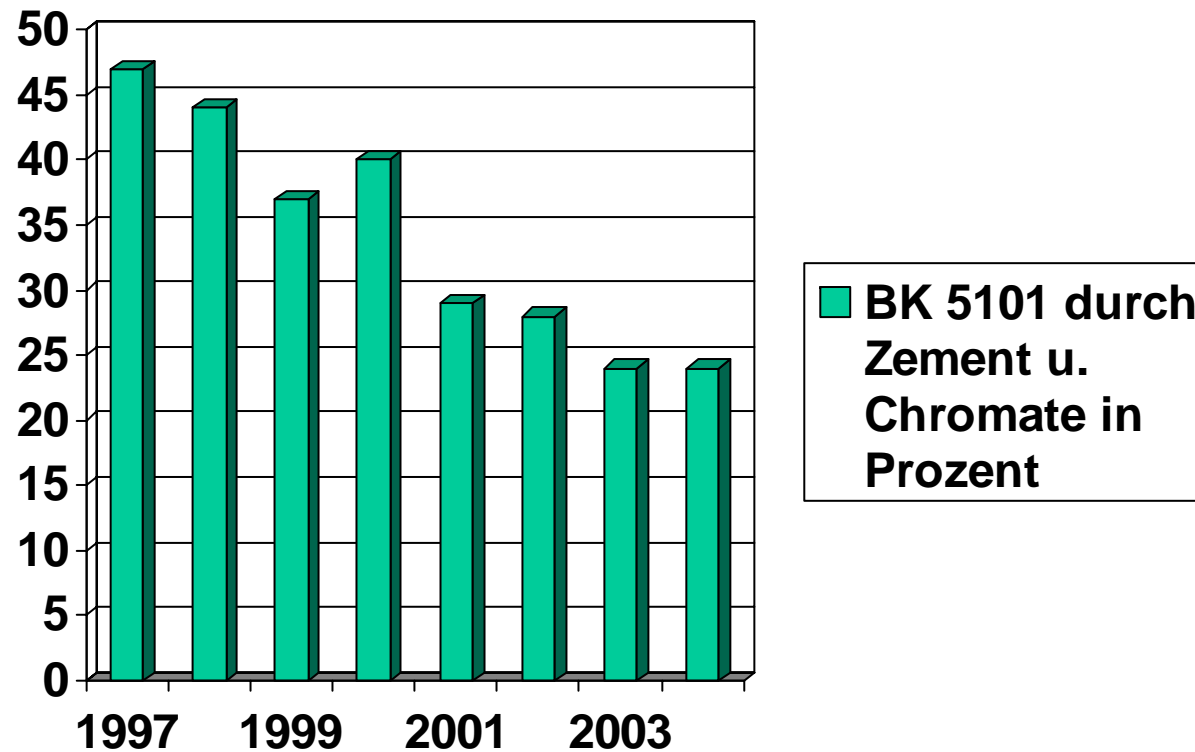
⇒ **Sekundärprävention** soll das **Fortschreiten** von frühen Krankheitsstadien **vermeiden**.

⇒ Beispiel: durch Hautarztberichte ausgelöste Maßnahmen zum individuellen Schutz der Haut (individuelle Sekundärprävention)

■ Primärprävention des Chromatekzems

- ⇒ **1993** **TRGS 613**, in der Folge auch Angebot chromatärmer Zubereitungen, z.B. Fliesenkleber
- ⇒ **1998** **Branchenregelung** (u.a. nur noch chromatarme Zement-Sackware in ganz Deutschland ab 2000)
- ⇒ **2002** Werkmörtel der Unternehmen im Industrieverband Werkmörtel mit Chromatgehalt unter 2 ppm bezogen auf Zementgehalt
- ⇒ **2003** Transportbeton auf Anforderung chromatarm lieferbar
- ⇒ **2005** **Verbot der Verarbeitung** von gebrauchsfertigen Produkten mit Gehalt an löslichem **Chrom VI über 2 mg/kg** Trockenmasse des Zement, sofern Hautkontakt (Umsetzung EU-Richtlinie)

Bestätigte BK 5101 durch Zement u. Chromate in Prozent



Rangfolge der Hautschutzmaßnahmen

- 1. Ersatz hautgefährdender Arbeitsstoffe,**
z.B. chromatarmer Zemente, lösemittelarme Lacke
- 2. Technische Maßnahmen,**
z.B. Putzautomaten, Fertigmörtel, Kapselung von Maschinen
- 3. Organisatorische Maßnahmen,**
z.B. Aufteilung von Feuchtarbeit
- 4. PSA (Schutzhandschuhe, Hautschutzmittel)**

■ BK-5101-Verfahren der BG Bau, BV Hannover

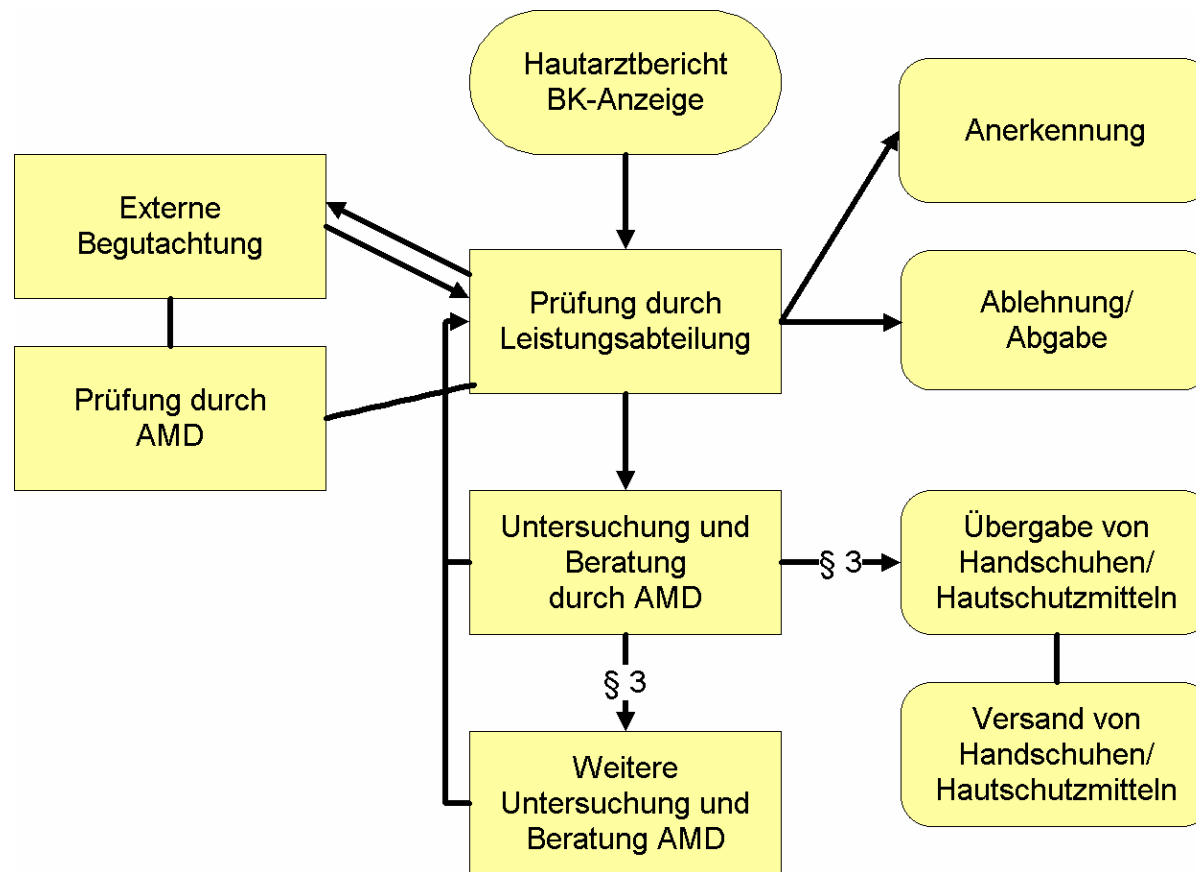
- ⇒ Basiert auf der **Einbeziehung des Betriebsarztes** (vertreten durch den **AMD**) in das BK-Verfahren : ausführliche Erhebung von Vorgeschichte und aktuellem Befund, intensive persönliche Beratung zu Möglichkeiten einer hautschonenden Arbeitsweise, Versorgung mit Handschuhen und Hautschutzmitteln, Nachuntersuchungen und weitere Betreuung
- ⇒ Wurde ab 1999 modellhaft in ausgewählten Zentren (z. B. Hannover) durchgeführt und
- ⇒ ab März 2001 per Dienstanweisung in allen Zentren eingeführt

Hautschutzmittel und Schutzhandschuhe



Musterkollektion des ständigen
Lagerbestandes der BG Bau BV 2

■ Ablauf BK-5101-Verfahren der Bau-BG Hannover



Ziele des modifizierten BK - Verfahrens

- ⇒ **Versicherte:** Rückbildung Hautveränderungen, Erhaltung der Arbeitsfähigkeit im ausgeübten Beruf

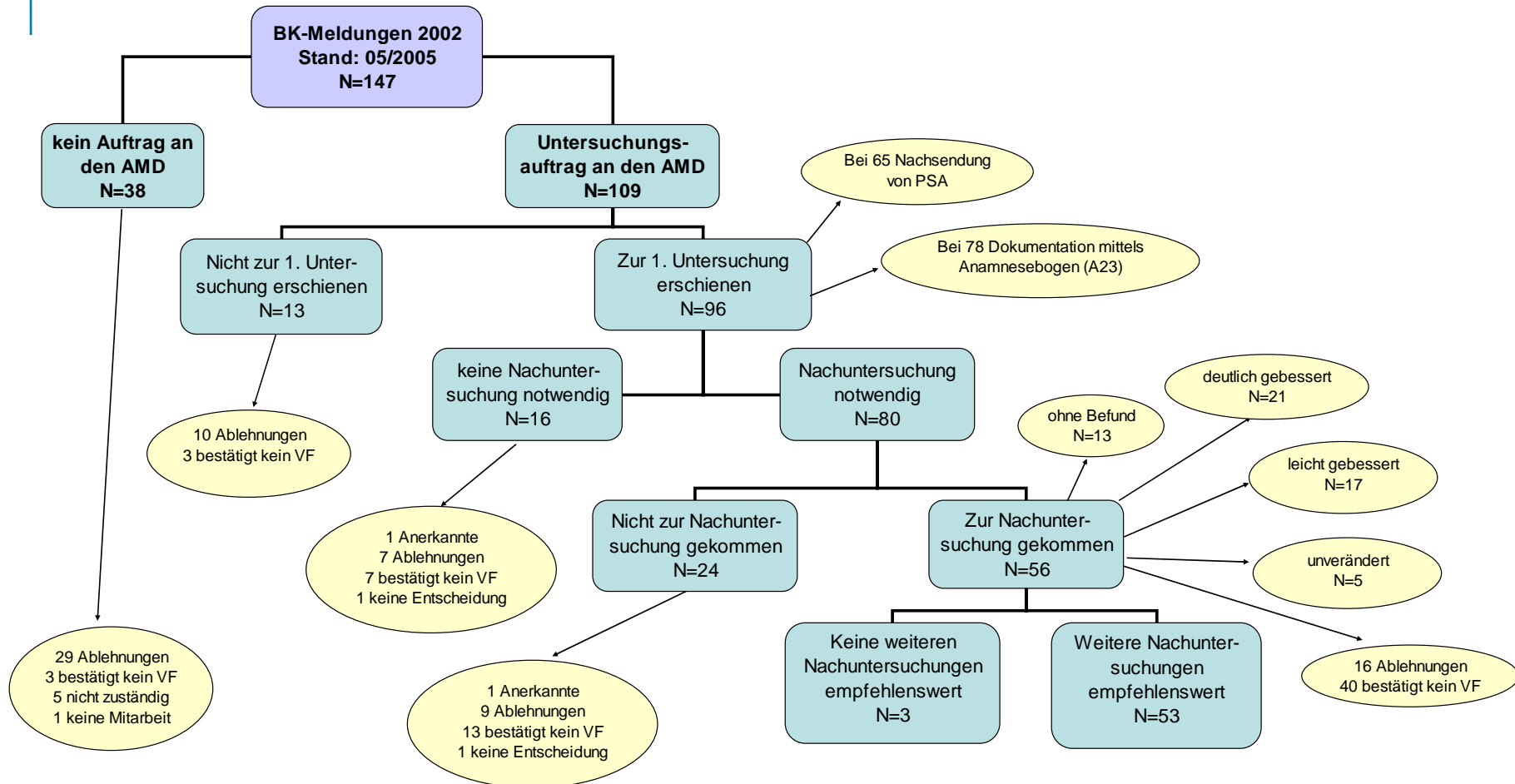
- ⇒ **Firmen:** Vermeidung von Arbeitsausfallzeiten, Leistungsminderung, Verbesserung des Hautschutzes auch bei übrigen Beschäftigten

- ⇒ **BG Bau:** Qualitätssicherung im BK-Verfahren (Informationsqualität, Laufzeit)

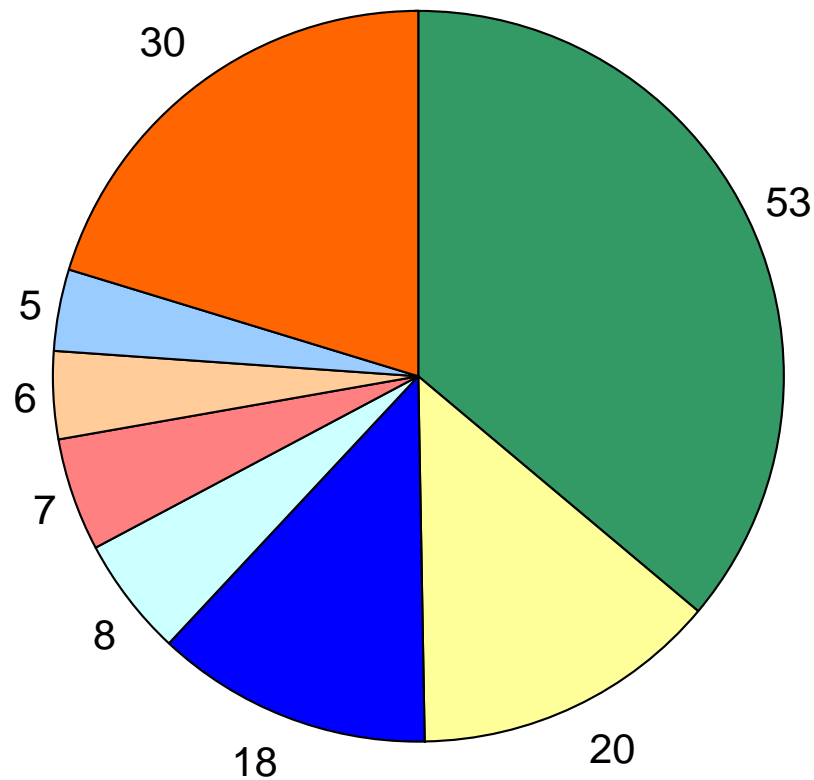
■ Evaluation des modifizierten BK - Verfahrens

- ⇒ Sichtung aller im Jahr 2002 bei der BV Hannover neu angelegten BK 5101-Akten anhand eines Fragebogens
- ⇒ Auswertung der standardisierten Anamnese- und Befunddokumentation der Betriebsärzte

Kurzübersicht



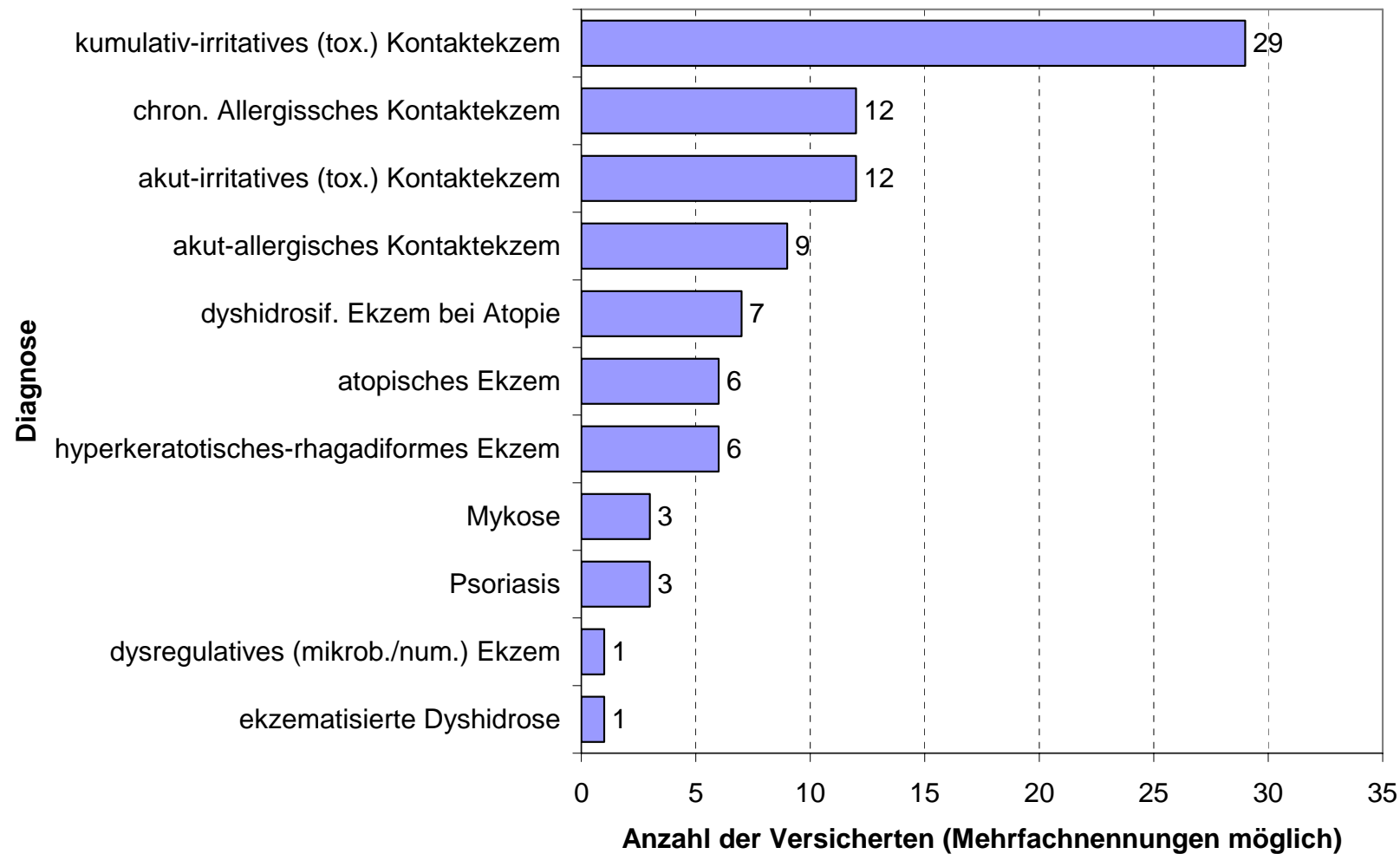
Berufe (N=147)



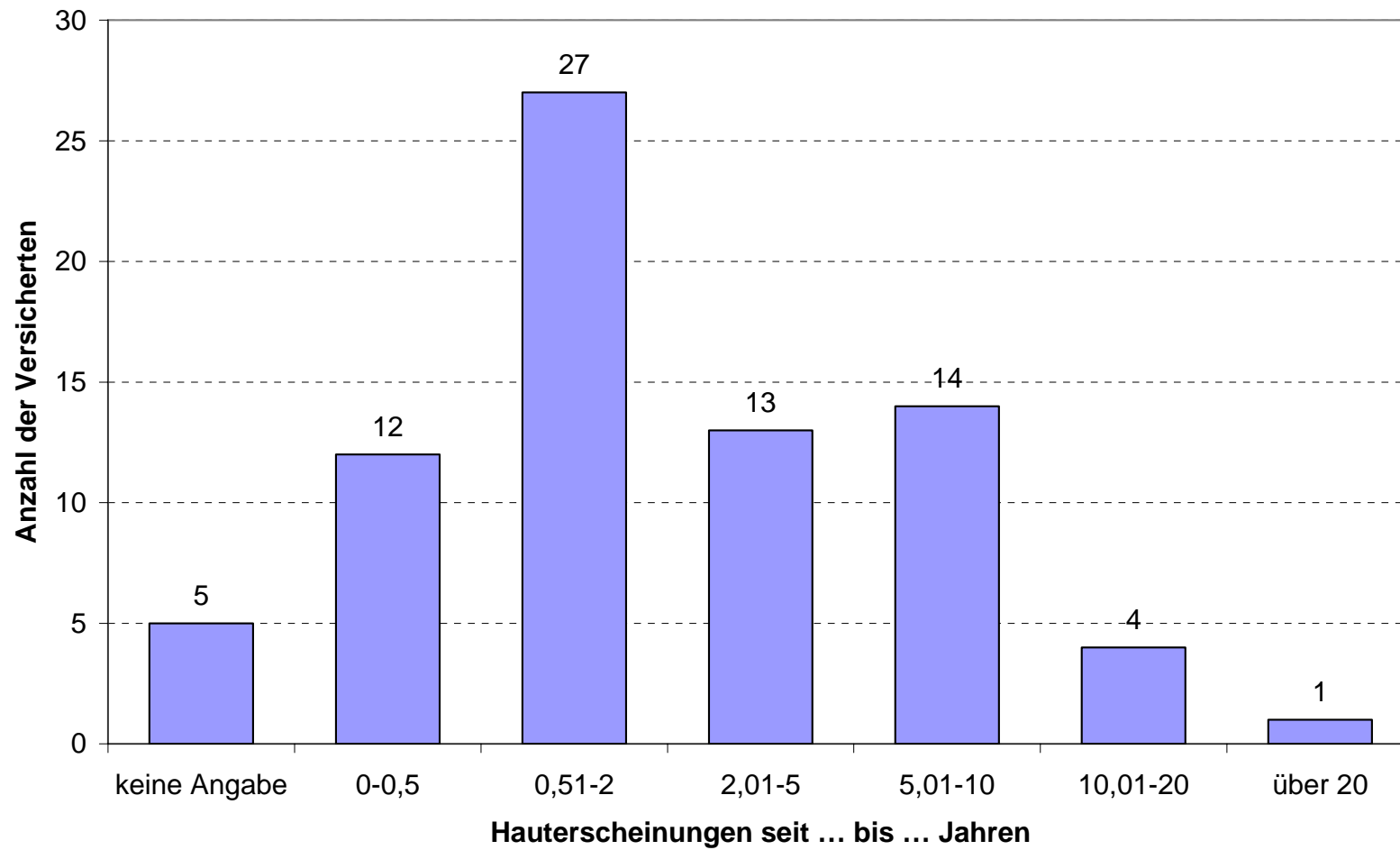
- Frauen: 45 von 54 arbeiten in einem Reinigungsberuf
- Männer: 19 sind als Maler, 18 als Maurer tätig, 8 arbeiten in einem Reinigungsberuf

- Reinigungsberuf
- Maler/Lackierer
- Maurer
- Dachdecker
- Fliesenleger
- Estrich- /Terrazzoleger
- Zimmerer
- Sonstige Berufe

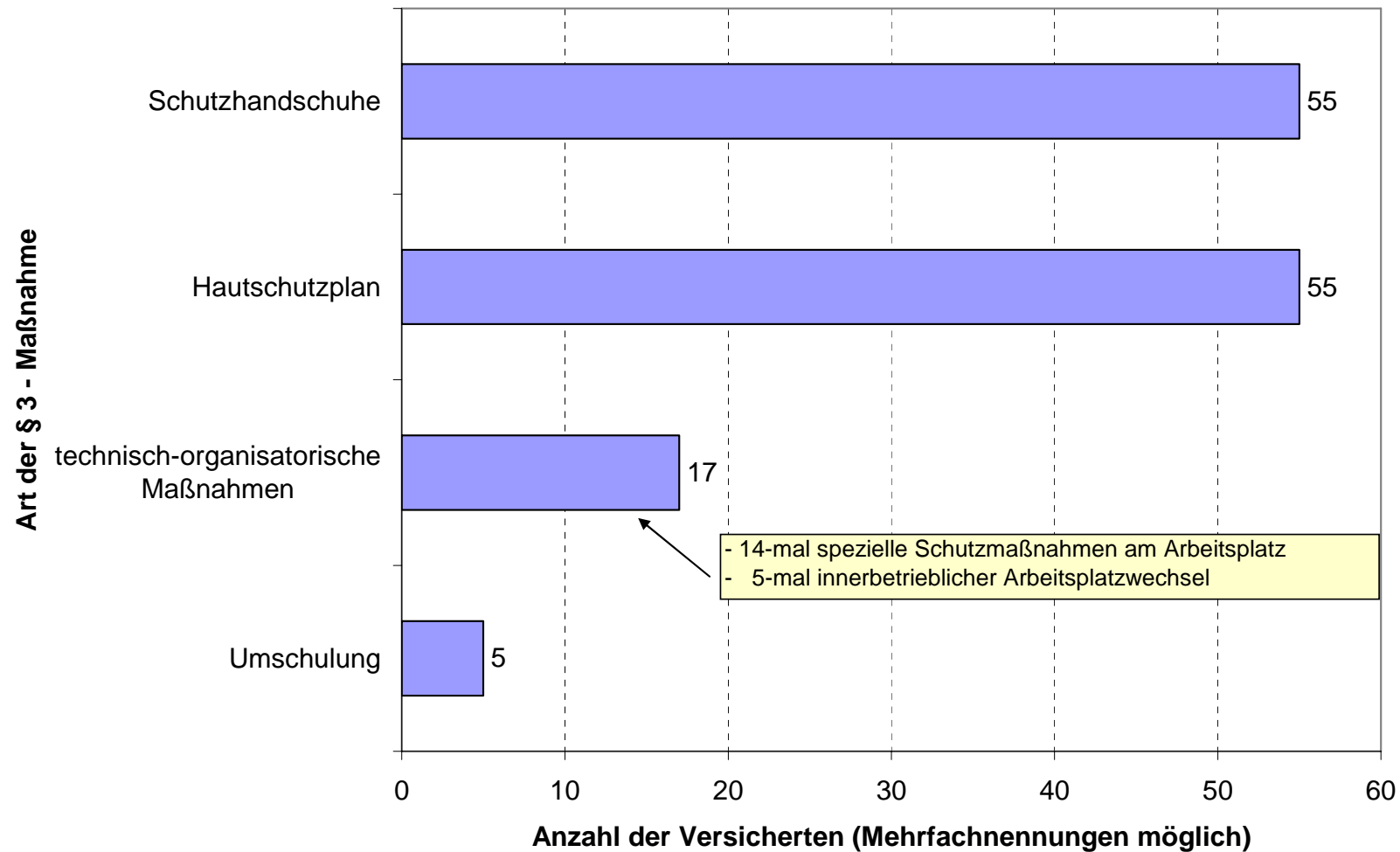
Diagnose/Verdachtsdiagnose



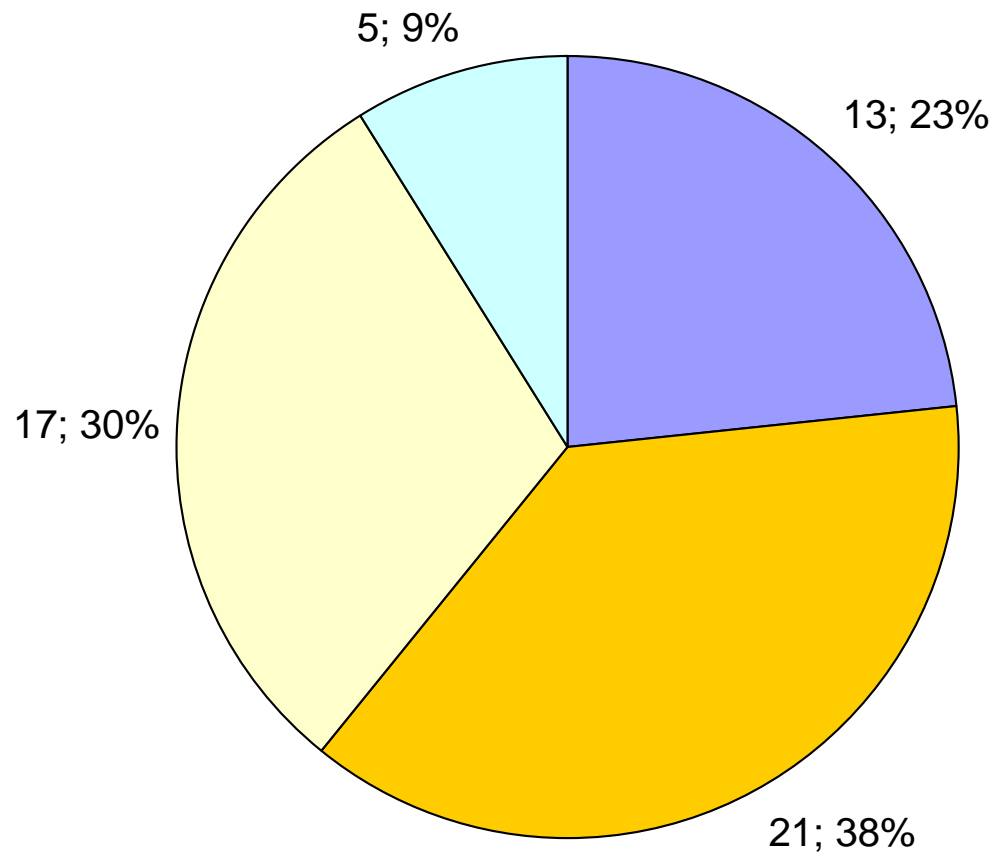
Erkrankungszeitraum



Empfohlene § 3-Maßnahmen



Gesundheitszustand bei 1. NU

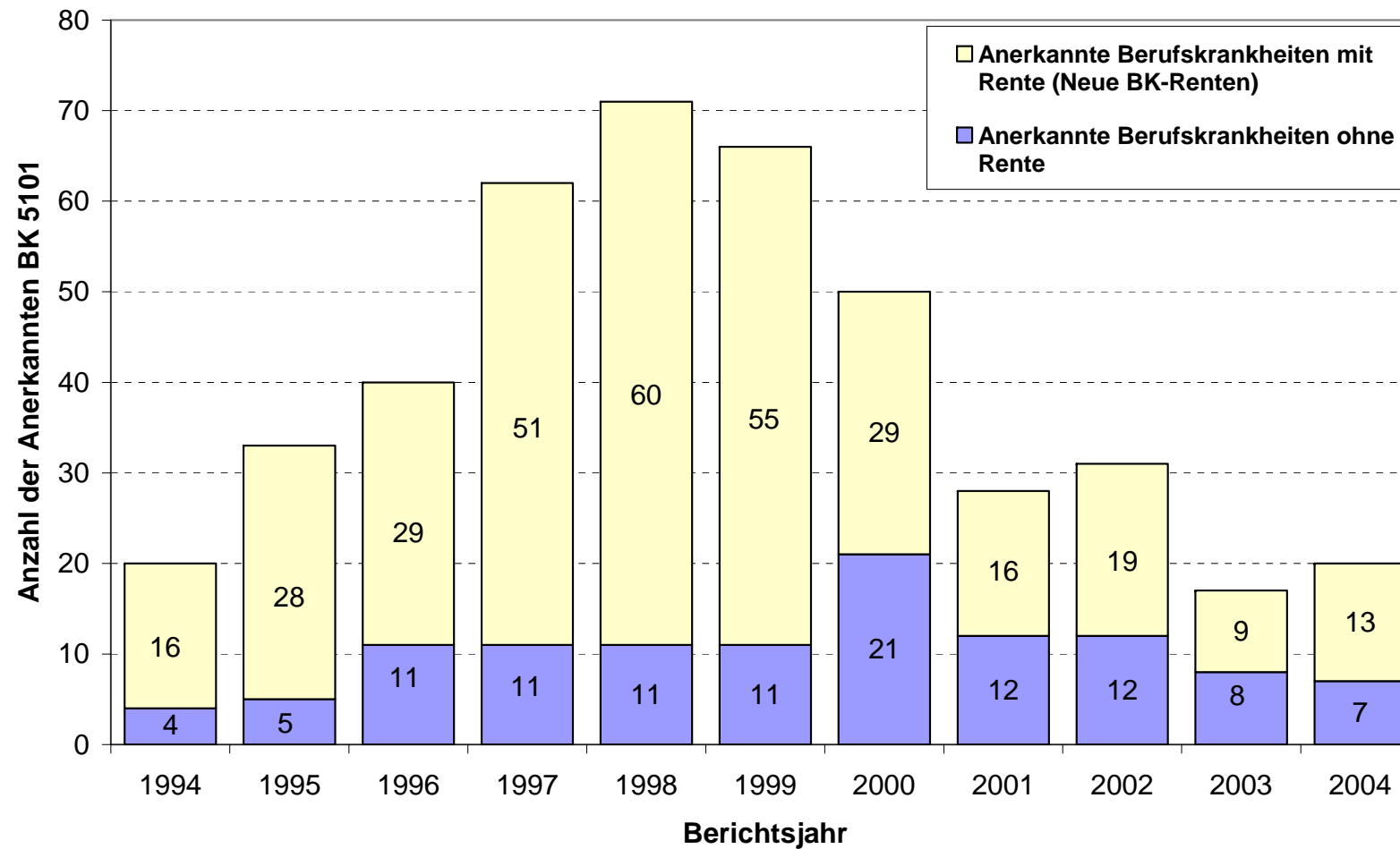


Kollektiv (K4) =

Versicherte, die zur Nachuntersuchungen beim AMD gekommen sind (N=56)

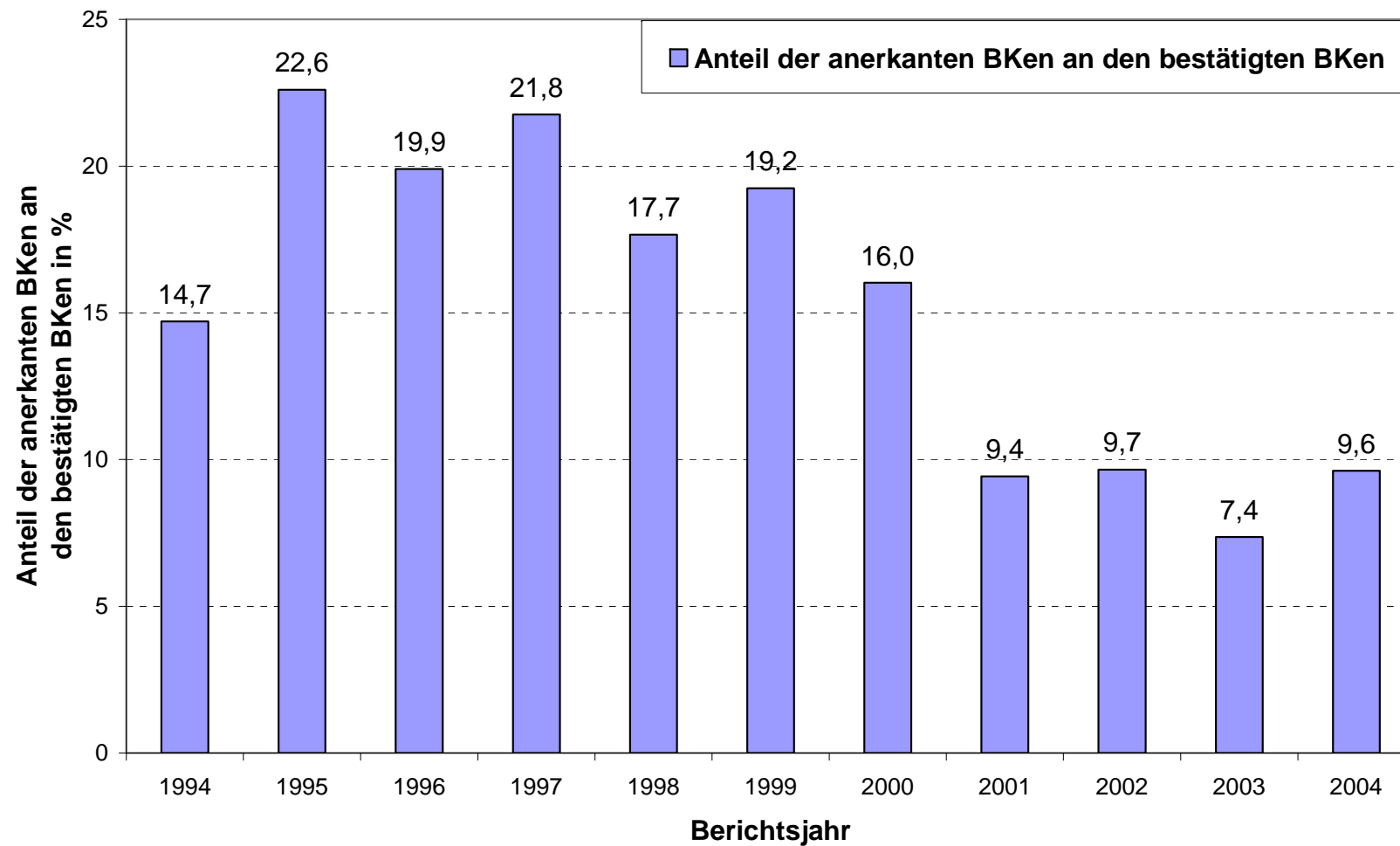
- ohne Befund
- deutlich gebessert
- leicht gebessert
- unverändert

Hauterkrankungen BK 5101 – Anerkannte Fälle



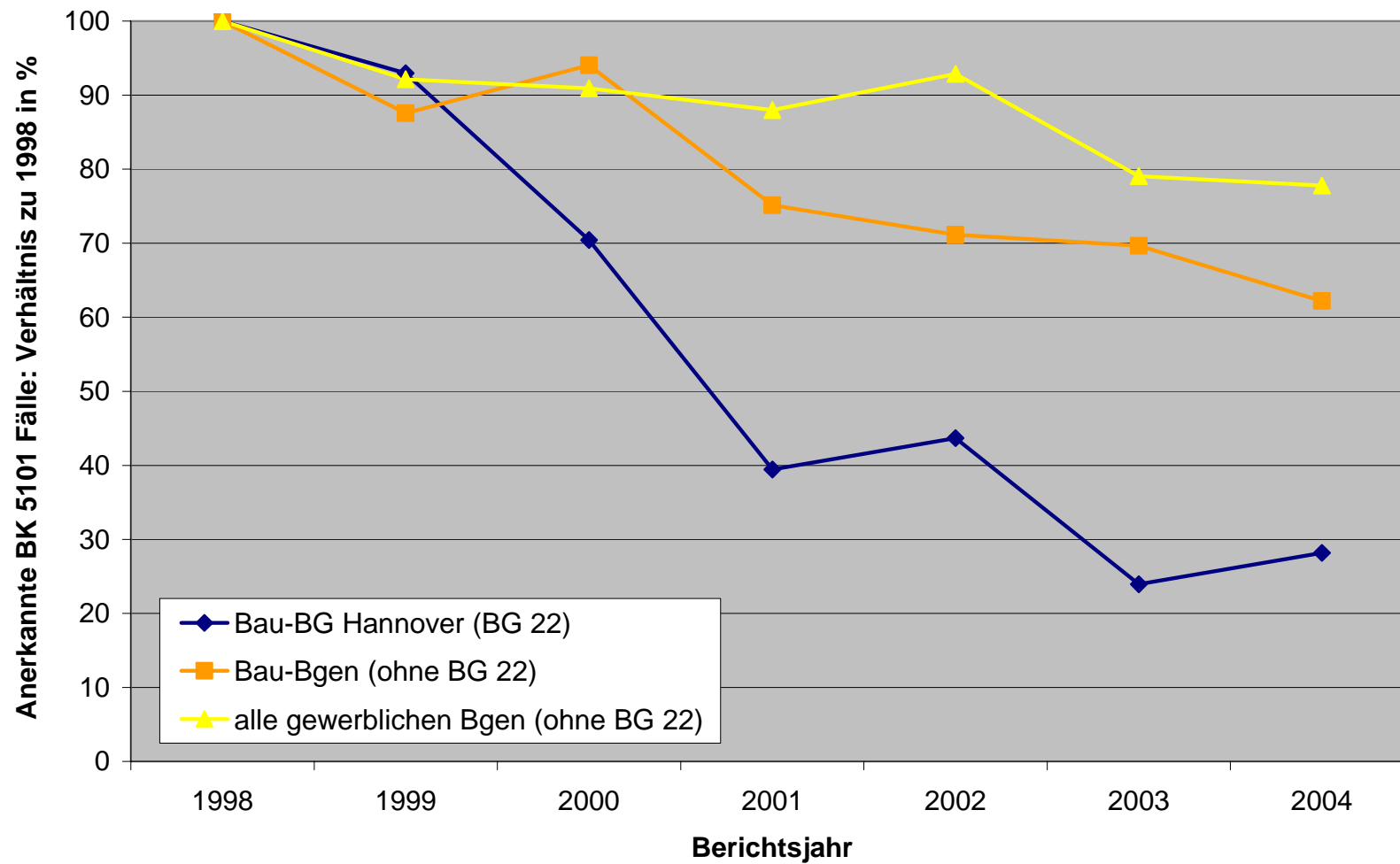
Quelle: Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Bau-BG Hannover

Verhältnis anerkannte zu bestätigte BK 5101-Fälle



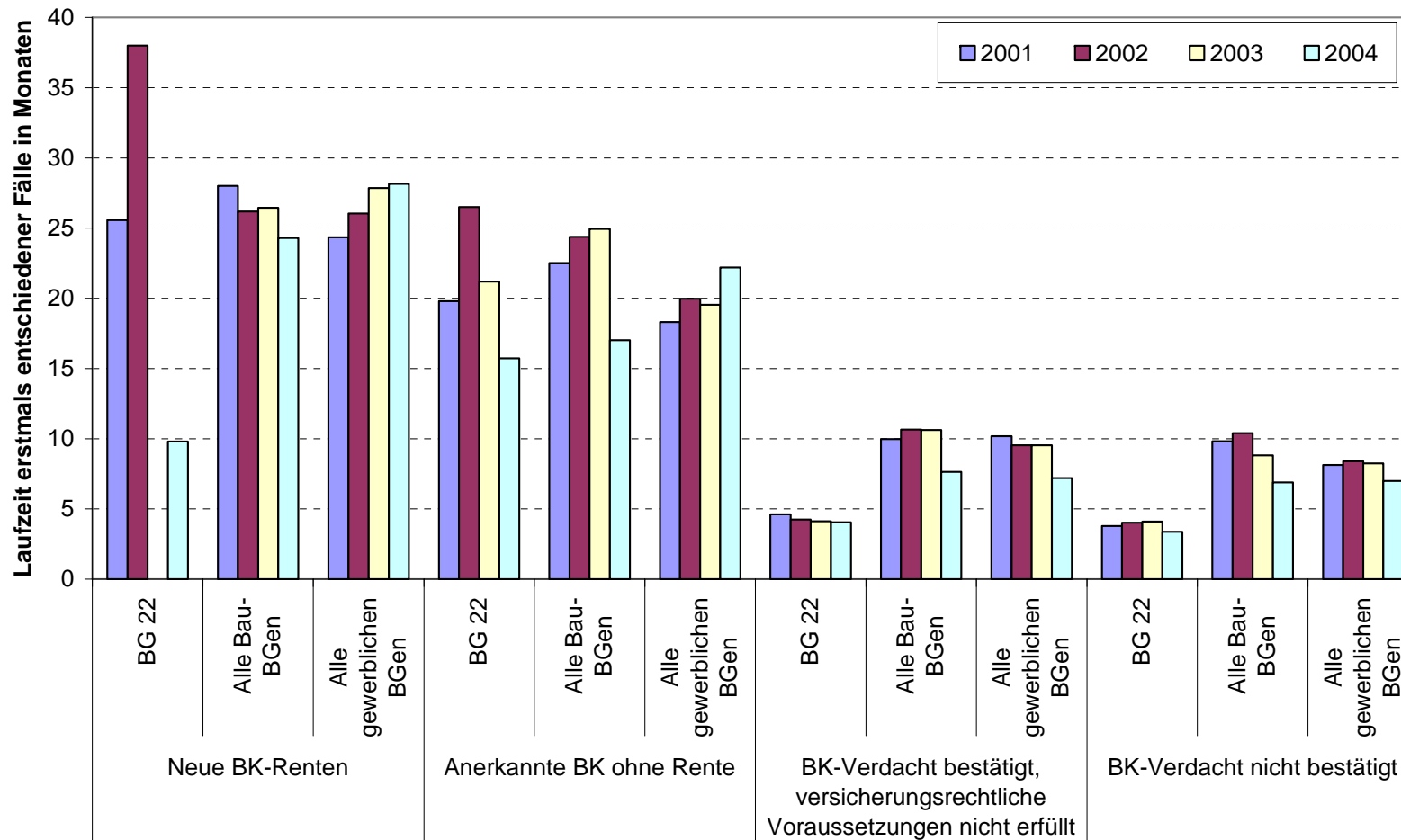
Quelle: Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Bau-BG Hannover

Anerkannte BK 5101- Fälle im Verlauf



Quelle: Geschäfts- und Rechnungsergebnisse des HVBG

BK 5101- Zeit zwischen Meldung und 1. Entscheidung



Quelle: BK-DOC des HVBG